Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Appen (öffentlich)

Sitzungstermin: Dienstag, den 18.06.2019

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 22:40 Uhr

Ort, Raum: Etzer Bund Haus, Wedeler Chaussee 21, 25482

Appen-Etz

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Hans-Joachim Vorsitzender

Banaschak CDU Herr Nils Carstens CDU

Herr Dirk David CDU ab 21.03 Uhr

Frau Monika Hagen FDP Frau Jutta Kaufmann FDP

Herr Jürgen Koopmann CDU
Herr Walter Lorenzen SPD
Herr Hans-Peter Lütje CDU
Herr Hans Martens SPD

Herr Nils Meins SPD
Frau Petra Müller SPD
Frau Heidrun Osterhoff FDP
Herr Jürgen Osterhoff FDP
Frau Bärbel Pein FDP

Herr Stefan Puttmann SPD
Herr Michael Seus CDU

<u>Außerdem anwesend</u>

Frau Eveline Steindecker Seniorenbeirat

Protokollführer/-in Frau Inka Backer

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Torsten Lange CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 03.06.2019 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Ab Punkt 17 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert: In den nichtöffentlichen Teil wird die Angelegenheit "Klage gegen die Gemeinde Appen in Sachen Ausübung des Vorkaufsrechts" als Tagesordnungspunkt 19 aufgenommen.

Die Tagesordnung wird beschlossen. Abstimmungsergebnis: einstimmig

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

- 1. Einwohnerfragestunde
- 1.1. Sanierung Bürgersteig im Ziegeleiweg
- 1.2. Sanierung des Bürgersteiges Hauptstraße 52 bis 56
- 1.3. Bank an der Zirkuswiese
- 2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
- 2.1. Neubau Kindergarten
- 2.2. Kindertagesstätte Appen-Etz
- 2.3. Sanierung der Grundschule Appen
- 2.4. Ausweisung eines weiteren Baugebietes
- 2.5. Feuerwerk zum Jubiläum
- 2.6. Übersendung von Protokollen von Baubesprechungen
- 2.7. Sanierung des Turnhallendaches
- 2.8. Sanierung der Hauptstraße
- 2.9 Datenschutz

Ausleuchtung der Straßen und Wege

2.10.

- 3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
- 3.1. Antrag auf Änderung der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.03.2019

Vorlage: 1393/2019/APP/BV

- 4. Ehrung Gerhard Sonntag als ehem. stv. Wehrführer Vorlage: 1376/2019/APP/BV
- 5. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 15.5.2019 Vorlage: 1387/2019/APP/BV
- 6. Ergebnis der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 Vorlage: 1375/2019/APP/BV
- 7. Jahresrechnung 2018 für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen Vorlage: 1382/2019/APP/BV
- 8. Jahresrechnung 2018 für den kirchlichen Friedhof Appen Vorlage: 1388/2019/APP/BV
- 9. Neubau eines Kinderspielplatzes in Appen-Etz Vorlage: 1391/2019/APP/BV
- Änderung der Richtlinien der Gemeinde Appen über die Anpflanzung, Pflege und Unterhaltung eines Baumes im Bürgerwald Vorlage: 1377/2019/APP/BV
- 11. Neufassung der Satzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Appen Vorlage: 1378/2019/APP/BV
- 12. Festlegung des Taschengeldes der Freiwilligendienstleistenden Vorlage: 1386/2019/APP/BV
- 13. Rohrleitungssanierung in den gemeindlichen Wohnungen Almtweg 17+19 Vorlage: 1395/2019/APP/BV
- Installation von E-Ladesäulen für Elektroautos; hier: Antrag der SPD Vorlage: 1397/2019/APP/BV
- 15. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Appen bezüglich der Besetzung des Finanzausschusses; hier: Antrag der SPD Vorlage: 1396/2019/APP/BV
- 16. Maßnahmen zur Reduzierung von Überstunden der Amtsverwaltung
- 20. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

zu 1.1 Sanierung Bürgersteig im Ziegeleiweg

Frau Dr. Bergmann schlägt vor, dass bei der Sanierung des Bürgersteiges im Ziegeleiweg die dort befindlichen Eichen nicht gefällt werden, sondern der Bürgersteig um die Eichen herumgeführt wird.

Der Bürgermeister regt an, diese Angelegenheit in der nächsten Sitzungsperiode zu beraten.

zu 1.2 Sanierung des Bürgersteiges Hauptstraße 52 bis 56

Von Frau Dr. Bergmann wird auf den schlechten Zustand des Bürgersteiges Hauptstraße zwischen den Hausnummern 52 bis 56 hingewiesen. Aus ihrer Sicht ist eine sofortige Sanierung in diesem Bereich erforderlich. Der Bürgermeister verweist auf die vorgesehene Sanierung der Hauptstraße im nächsten Jahr. In dem Zusammenhang werden dann auch die Fuß- und Radwege mit saniert.

zu 1.3 Bank an der Zirkuswiese

Frau Dr. Bergmann regt an, an dem Feldweg bei der Zirkuswiese eine Bank aufzustellen.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

zu 2.1 Neubau Kindergarten

Der Bürgermeister berichtet, dass das Fundament für den Neubau des Kindergartens gegossen wurde. Es wird damit gerechnet, dass in ca. 4 Wochen die ersten Wände aufgestellt werden können. Die Untersuchung des Erdreiches ist ebenfalls erfolgt. Sobald das Ergebnis vorliegt, kann die Abfuhr erfolgen.

zu 2.2 Kindertagesstätte Appen-Etz

Hinsichtlich der Erweiterung der Kindertagesstätte der Lebenshilfe in Appen-Etz ist angestrebt, einen Erbpachtvertrag mit dem Kreis Pinneberg für das Grundstück Heideweg 1 zu schließen. Es finden bereits entsprechende Gespräche mit den beteiligten Stellen statt. Die Ergebnisse bleiben abzuwarten.

zu 2.3 Sanierung der Grundschule Appen

Der Bürgermeister berichtet, dass der Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Soziales in der letzten Sitzung den für die Sanierung der Grundschule beauftragten Architekten dahingehend kritisiert hat, Sitzungseinladungen nicht eingehalten zu haben. Vom Bürgermeister wird darauf hingewiesen, dass dem nicht so sei, da der Architekt im Urlaub war und ihm die Einladung daher nicht rechtzeitig erreicht hat.

Der Bürgermeister bittet darum, derartige Angelegenheiten nicht in öffentlicher Sitzung zu diskutieren, sondern mit den betroffenen Personen das Gespräch zu suchen.

zu 2.4 Ausweisung eines weiteren Baugebietes

Herr Meins weist daraufhin, dass es von Seiten der Fraktionen keine grundsätzliche Zustimmung zur Ausweisung eines weiteren neuen Baugebietes gibt.

zu 2.5 Feuerwerk zum Jubiläum

Zum vorgesehenen Feuerwerk anlässlich des Jubiläums erkundigt sich Herr Meins, warum die gemeindlichen Gremien nicht im Vorweg beteiligt wurden. Insbesondere über die dafür entstehenden Kosten hätten die Gremien eine Entscheidung treffen sollen.

Dazu teilt der Bürgermeister mit, dass diese Entscheidung durch die eingesetzte Lenkungsgruppe getroffen wurde. Außerdem ist für die Ausgestaltung des Jubiläums ein Budget vorhanden, so dass keine Einzelgenehmigungen mehr eingeholt werden müssen.

Herr Lütje führt ergänzend dazu aus, dass im Rahmen der Planungen mit den örtlichen Landwirten zum vorgesehenen Feuerwerk Gespräche geführt wurden. Dabei ist man überein gekommen, dass keine Böllerschüsse, wie seinerzeit beim Feuerwerk des Weidenhofes, erfolgen.

zu 2.6 Übersendung von Protokollen von Baubesprechungen

Herr Carstens moniert, dass die Protokolle der Baubesprechungen, trotz Zusage, nicht an die Mitglieder der Gemeindevertretung versandt werden. Der Bürgermeister sagt zu, dass die Zusendungen künftig erfolgen werden.

zu 2.7 Sanierung des Turnhallendaches

Auf die Nachfrage von Herrn Carstens zur Sanierung des Turnhallendaches berichtet der Bürgermeister, dass die Notrinnen gesetzt sind. Für die weiteren Maßnahmen ist ein Architekturbüro beauftragt worden. Verwaltungsseitig wurde dort bereits nachgefragt, wann die weiteren Arbeiten erfolgen werden.

zu 2.8 Sanierung der Hauptstraße

Herr Carstens erkundigt sich, ob es Neuigkeiten bezüglich des Straßenplaners für die Sanierung der Hauptstraße gibt. Dazu teilt der Bürgermeister mit, dass der Straßenplaner in den nächsten Tagen auf die Gemeinde zukommen wird.

zu 2.9 Datenschutz

Herr Meins erkundigt sich beim Amtsdirektor, ob der Eigentümer der Grundstücksfläche für das eventuell weitere Baugebiet ein Recht auf Datenschutz hat oder ob nicht die Information der Öffentlichkeit höher anzusehen ist.

Dazu berichtet der Amtsdirektor, dass es der Wunsch des Grundstückseigentümer ist, dass Geheimhaltung gewahrt wird und somit der Datenschutz für den Betroffenen gilt.

zu 2.10 Ausleuchtung der Straßen und Wege

Herr Lorenzen weist auf die vom Seniorenbeirat festgestellte mangelhafte Ausleuchtung der Straßen und Wege hin.

Er regt an, dass wieder wie in den Vorjahren unter Beteiligung des Seniorenbeirates eine Befahrung der Straßen und Wege in der dunklen Jahreszeit erfolgt.

Der Bürgermeister berichtet, dass der entsprechende Antrag des Seniorenbeirates vorliegt und von der Amtsverwaltung geprüft wird.

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

zu 3.1 Antrag auf Änderung der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.03.2019

Vorlage: 1393/2019/APP/BV

Herr Lütje erläutert seine Beanstandung zu der letzten Niederschrift, dass die gemeindlichen Gremien einen Beschluss zur kostenfreien Teilnahme an Jubiläumsveranstaltungen gefasst haben. Herr Martens nimmt dazu Stellung und moniert den Umgang der Gemeindevertreter untereinander. Die Gemeindevertretung beschließt dann nach kurzer Beratung, den letzten Absatz in dem Protokoll vom 19.3.2019 zu streichen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den letzten Absatz des Tagesordnungspunktes 20 aus der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung am 19. März 2019 ersatzlos zu streichen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 4 Befangen: 0

zu 4 Ehrung Gerhard Sonntag als ehem. stv. Wehrführer Vorlage: 1376/2019/APP/BV

Der Bürgermeister dankt Herrn Gerhard Sonntag für die jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit als stellvertretender Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Appen. Er überreicht ihm die Entlassungsurkunde sowie als Präsent eine Flagge der Gemeinde Appen.

zu 5 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 15.5.2019 Vorlage: 1387/2019/APP/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen von insgesamt 311.127,21 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Ergebnis der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018 Vorlage: 1375/2019/APP/BV

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Lütje, erläutert die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 und der dankt der Amtsverwaltung, insbesondere der Kämmerin Frau Ramcke, für die geleistete gute Arbeit.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung für das Jahr 2018.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Jahresrechnung 2018 für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen Vorlage: 1382/2019/APP/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die vorliegende Jahresrechnung für den ev. St. Johannes Kindergarten für das Jahr 2018.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8 Jahresrechnung 2018 für den kirchlichen Friedhof Appen Vorlage: 1388/2019/APP/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung 2018 des Kirchenkreises Pinneberg für den kirchlichen Friedhof Appen zur Kenntnis zu nehmen.

zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9 Neubau eines Kinderspielplatzes in Appen-Etz Vorlage: 1391/2019/APP/BV

Von Herrn Meins wird die Umsetzung der Maßnahme befürwortet und er

hofft auf eine baldige Durchführung. Frau Müller und Herr Puttmann hinterfragen, warum der bereits gefasst Beschluss zur Umsetzung in Frage gestellt wird. Sie vertreten die Auffassung, dass Beschlüsse, die gefasst wurden, auch realisiert werden müssen. Der Bürgermeister erläutert, dass er die Notwendigkeit gesehen hat, weil der 1. Planungsentwurf über dem Haushaltsansatz gelegen hat.

Herr Lütje weist darauf hin, dass zu den bisher zur Verfügung gestellten 10.000 € weitere Haushaltsmittel in Höhe von 15.000 € im Nachtrag 2018 bereitgestellt wurden, so dass insgesamt 25.000 € für den Neubau eines Kinderspielplatzes zur Verfügung stehen. Eine Umsetzung der Maßnahme konnte in 2018 nicht erfolgen, da die benötigte Grundstücksfläche noch nicht zur Verfügung steht. Die erforderlichen Gespräche werden derzeit geführt.

Frau Osterhoff verweist auf die Beratungen im Bauausschuss, wonach die Eltern sowie eine ortsnahe Planerin bzw. ein ortsnaher Planer beteiligt werden sollen. Eine gleichlautende Beratung wurde im Finanzausschuss geführt.

Frau Yvonne Grunert, Voßbarg 3, 25482 Appen-Etz, bittet darum, sie als Vertreterin für die Eltern zu beteiligen bzw. zu informieren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Appen beschließt, den Spielplatz mit den im Haushalt vorgesehenen Mitteln in Höhe von 25.000 € zu realisieren.

Dem Wunsch der Eltern, an der Planung beteiligt zu werden, ist zu entsprechen.

Weiter soll versucht werden, eine/n ortsnahe/n Planerin/Planer mit der Planung zu betrauen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 10 Änderung der Richtlinien der Gemeinde Appen über die Anpflanzung, Pflege und Unterhaltung eines Baumes im Bürgerwald Vorlage: 1377/2019/APP/BV

Es wird über die Satzung im Allgemeinen diskutiert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Richtlinien über die Anpflanzung, Pflege und Unterhaltung eines Baumes im Bürgerwald mit folgenden Änderungen:

Ziffer 1 "Allgemeines" letzter Absatz:

- Optional kann auch ein Schild am Fuße des Baumes angebracht werden. Bei Interesse gibt es die Möglichkeit, sich an eine Beschriftungsfirma zu wenden.
- 2. Die angefertigten Schilder sollen aus einem verzinkten Stahl-

- ständer mit einer 45 Grad schrägen Platte, auf die ein Acrylschild befestigt wird, bestehen.
- 3. Die Kosten für das Baumschild sollen künftig nicht mehr in der Richtlinie aufgeführt werden.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 4 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 11 Neufassung der Satzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Appen Vorlage: 1378/2019/APP/BV

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Seniorenbeirat um eine Ergänzung des § 4 Absatz 5 der Satzung bittet. Danach soll der Absatz 5 um folgende Formulierung ergänzt werden:

Dies gilt nicht für den Fall, wenn die Anzahl der Mitglieder des Seniorenbeirates auf weniger als 5 verbleibende Mitglieder gesunken ist. In diesem Falle obliegt es dem Seniorenbeirat eine Nachwahl/Neuwahl zu veranlassen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt der Neufassung der Satzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Appen (Satzung der Gemeinde Appen über die Bildung eines Beirates der Seniorinnen und Senioren) **mit der Ergänzung zum Absatz 5** zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 12 Festlegung des Taschengeldes der Freiwilligendienstleistenden Vorlage: 1386/2019/APP/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Appen beschließt, ab 1. August 2019 das monatliche Taschengeld auf 350 € und ab dem Schuljahr 2020/2021 das monatliche Taschengeld auf 400 € zu erhöhen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 13 Rohrleitungssanierung in den gemeindlichen Wohnungen Almtweg 17+19

Vorlage: 1395/2019/APP/BV

Der Bürgermeister berichtet über den aktuellen Sachstand.

Die Hausverwaltung beabsichtigt, die betroffenen Wohnungen noch vor dem 1. Juli 2019 mit einem Gutachter zu besichtigen, da dann die Sommerferien beginnen.

Unabhängig von dem Gutachten soll umgehend mit der Beseitigung der Schimmelbildung begonnen werden. Die Hausverwaltung soll beauftragt werden, kurzfristig alles Erforderliche zu veranlassen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, nach der Begehung und Vorlage des Gutachtens erneut beraten werden soll.

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, die Hausverwaltung Kühl entsprechend mit der Umsetzung der Maßnahme zu beauftragen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 14 Installation von E-Ladesäulen für Elektroautos; hier: Antrag der SPD Vorlage: 1397/2019/APP/BV

Frau Müller erläutert den Antrag der SPD-Fraktion und regt an, dass es zu weiterführenden Gesprächen mit Hansewerk kommen sollte.

Von Herrn Lorenzen wird moniert, dass Vertreter der Gemeinde Appen gegenüber Hansewerk die Aussage getätigt haben, dass E-Ladesäulen in der Gemeinde Appen nicht benötigt werden.

Der Bürgermeister weist den Vorwurf zurück, da eine derartige Aussage nicht getätigt, sondern lediglich darauf hingewiesen wurde, dass zurzeit in der Gemeinde Appen keine entsprechenden Aufstellmöglichkeiten für E-Ladesäulen gesehen werden.

Herr Meins vertritt die Auffassung, dass das Sportzentrum als geeignet angesehen werden kann.

Die Aussage von Herrn Banaschak wird durch Herrn Lütje dahingehend ergänzt, dass es bei dem Treffen mit Hansewerk hauptsächlich um das Jubiläum ging und nur am Rande über E-Ladestationen gesprochen wurde.

Frau Kaufmann und Frau Hagen schlagen vor, Herrn Olsson von Hansewerk zur nächsten Sitzung des Umweltausschusses oder des Bauausschusses einzuladen, um weitere Informationen zu erhalten. Bei der Standortfrage für E-Ladestationen sollten Gebiete ausgewählt werden, die wenig von Kindern besucht werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag der SPD-Fraktion zunächst zu vertagen und Herrn Olsson von Hansewerk und den TGA-Planer zur nächsten Sitzung des Umweltausschusses einzuladen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 15 Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Appen bezüglich der Besetzung des Finanzausschusses; hier: Antrag der SPD Vorlage: 1396/2019/APP/BV

Frau Müller erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

Herr Lütje spricht sich gegen eine Änderung aus, da die Mitglieder des Finanzausschusses mehr Hintergrundwissen haben als bürgerliche Ausschussmitglieder.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass in dem Entwurf der 1. Nachtragssatzung noch eine redaktionelle Änderung vorgenommen werden muss.

So muss es in § 4 Abs. 1 Nr. a heißen: 9 Mitglieder.

In § 3 sowie in § 9 der aktuellen Hauptsatzung muss "Amtes Moorrege" in "Amtes Geest und Marsch Südholstein" geändert werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Appen beschließt die 1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Appen – inklusive der redaktionellen Änderungen in § 4 Abs. 1 Nr. a, in § 3 und in § 9.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 16 Maßnahmen zur Reduzierung von Überstunden der Amtsverwaltung

Der Vorsitzende berichtet, dass aus dem Amtsausschuss angeregt wurde, in allen Gemeindevertretungen über Maßnahmen zur Reduzierung von Überstunden der Amtsverwaltung zu beraten und geeignete Vorschläge zu unterbreiten.

Der Bürgermeister teilt dazu mit, dass er sofort entschieden hat, dass er auf eine Teilnahme von Amtsbediensteten an der Seniorenfahrt sowie an weiteren gemeindlichen Veranstaltungen verzichtet.

Er bittet die Gemeindevertretung um weitere Vorschläge, wie die Amtsverwaltung künftig entlastet werden kann.

Herr Carstens erkundigt sich, wie die Überstunden entstanden sind und bittet um eine Aufschlüsselung. Dazu teilt der Amtsdirektor mir, dass aus Datenschutzgründen diese Angaben nicht veröffentlich werden dürfen.

Von Herrn Lütje werden straffere Tagesordnungen vorgeschlagen. Eine Reduzierung der gemeindlichen Ausschüsse sieht er nicht, da die Anzahl der Ausschüsse in Appen, im Vergleich zu anderen amtsangehörigen Gemeinden, schon sehr gering ist.

Es folgt eine rege Diskussion über mögliche Maßnahmen zur Reduzierung

der Überstunden. So sieht Herr Puttmann reine Beschlussprotokolle als sinnvoll an. Eventuelle Wortbeiträge, deren Protokollierung gewünscht wird, sollten dann vorher angekündigt werden.

Frau Osterhoff spricht sich gegen reine Beschlussprotokolle aus und sieht weiterhin das Erfordernis, die Ausschüsse fachlich durch die Amtsverwaltung betreuen zu lassen.

Frau Hagen regt an, auf Bekantmachungs-Mails für die Bereitstellung von elektronischen Vorlagen zu verzichten.

Der Amtsdirektor nimmt zu einzelnen Vorschlägen Stellung und dankt dem Bürgermeister und der Gemeindevertretung für die bereits umgesetzten Maßnahmen.

Die Sitzung wird von 21.40 Uhr bis 21.50 Uhr unterbrochen.

zu 20 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Es sind keine Zuhörinnen und Zuhörer mehr anwesend.

Fin die Diebtiekeit	
Für die Richtigkeit:	
<u>Datum:</u> 11.07.2019	
gez. Hans-Joachim Banaschak	gez. Inka Backer
Vorsitzender	Protokollführerin